

# Konzept

Wir möchten, dass sich jedes Kind in unserer Einrichtung angenommen und wohl fühlt. Die **Individualität, Bedürfnisse und Interessen** der Kinder stellen wir in den Vordergrund unserer Arbeit. Vor diesem Hintergrund wollen wir die Kinder begleiten und fördern.

In einer Atmosphäre, die Verlässlichkeit und Sicherheit gibt, können sich die Kinder nach ihren Fähigkeiten und ihrem eigenen Tempo weiterentwickeln und ihr Selbstbewusstsein stärken.

Wir möchten allen Kindern die Möglichkeit zum ganzheitlichen Lernen geben. Der Name „Löhnhorst“ bedeutet „Horst“ im „Löh“, also ein Nest im Wald. Löhnhorster Kinder sollen folglich in einem behaglichen Nest mitten im Wald aufwachsen. Für diese behagliche und vertrauensvolle Atmosphäre wollen wir in unserer Krippe und in unserem Kindergarten sorgen.

Wir sind ein kirchlicher Kindergarten/Krippe und sehen unseren **religionspädagogischen** Ansatz in der Vermittlung von biblischen Geschichten und religiösen Erfahrungen. Wir sind integriert und eingebunden in das Gemeindeleben; durch gemeinsame Feste und die Teilnahme und Mitgestaltung von Gottesdiensten sind die Familien mit der Kirchengemeinde verbunden. Auch die Wertschätzung und der sorgsame Umgang mit der Natur, als Gottes Schöpfung, ist Bestandteil unseres religionspädagogischen Verständnisses.

Wir arbeiten im Kindergarten nach dem **teiloffenen Konzept**, d.h. unsere Gruppenräume sind für alle Kinder nutzbar. Wir haben einen **Frühstücksraum**, einen **Bärenraum** mit großem Bauteppich und einer Hochebene, einen **Mäuseraum** mit einem gestalterischen Schwerpunkt, nutzen im Gemeindehaus einen **Bewegungsraum** und eine **Cafeteria**, in der das **Mittagessen** gereicht wird.

In unserer **Krippe** werden 20 Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren betreut. Sie verfügen über ein eigenes Haus in Holzrahmenbauweise. Ein großzügiger Eingangs-/Bewegungsbereich, erfahrungsreiche Gruppenräume mit angrenzendem Schlafräum, zwei große Waschräume und ein Mitarbeiter-/Elternzimmer gehören dazu. Kindergarten und Krippe liegen wunderschön in unserem Löhnhorster Park.

Die Kindergartenkinder haben eigene Gemüsebeete, die sie hegen und pflegen. Auf unserem Außengelände befinden sich neben schönen Außenspielgeräten Nistkästen, auf den umliegenden Weiden lassen sich Tiere (Rehe, Störche, Fischreiher, Hasen) gut beobachten.

Wir **singen und musizieren** gern in unseren Gruppen und haben einen besonderen Focus auf die frühmusikalische Förderung. Frau Djikunu Nordemann kommt als Musikpädagogin einmal wöchentlich zu uns in den Kindergarten.

Wir sind eine Einrichtung in **kirchlicher Trägerschaft** und beteiligen uns an Gottesdiensten, kirchlichen Festen und Kinderbibeltagen. Unser Diakon Arne Martin kommt regelmäßig zu uns und gemeinsam hören wir auf kindgerechte Weise biblische Geschichten, die von den Erziehern im Kindergarten vertieft werden.

Wir sind eingebunden in unser dörfliches Miteinander und beteiligen uns bei Dorfgemeinschaftsfesten. Unsere Einrichtung hat einen Partnerkindergarten in Togo, den wir unterstützen.

Mit der **Wiesengrundschole** in Beckedorf kooperieren wir. Regelmäßig treffen sich Lehrer und Erzieher, um Absprachen für einen optimalen Übergang vom Kindergarten in die Schule zu schaffen. Es finden mehrere Besuche von unseren Kindern in der Schule statt, die Lehrer kommen zu uns und im jährlichen Schulprojekt können unsere „Großen“ Schule üben. Elternabende zum Thema Schulfähigkeit von verschiedenen Referenten werden gerne von unseren Eltern genutzt. Auch der Übergang von der Krippe in den Kindergarten wird von uns pädagogisch vorbereitet, so dass sich auch unsere neuen Kindergartenkinder rasch heimisch fühlen.

Ein eigenes **Eingewöhnungskonzept** wird allen Kindergarten- und Krippeneltern zu Beginn vorgestellt. Unser Elternbeirat engagiert sich mit den Erziehern und der Gesamtelternschaft für unsere Kindergarten- und Krippenbelange. Über den jeweiligen Entwicklungsstand eines jeden Kindes informieren wir alle Eltern in Einzelgesprächen. Grundlage hierfür ist unsere **Entwicklungs- Dokumentation** durch Entwicklungsberichte und im Kindergarten und in der Krippe mit den Dokumentationsheften „Wachsen und Reifen“ der Stadt Wolfsburg. Wir bieten ein täglich frisch zubereitetes Mittagessen von einem ansässigen Caterer an. Es wird uns in Thermobehältern geliefert.